

Ausführung des täglichen

GEBETS

Tahara

Wudhu und falls notwendig, muss das verpflichtende Ghusl vor dem Gebet verrichtet werden.



Reinheit

Der Körper und die Kleidung müssen Tahir sein. Ein Blutfleck kleiner als eine Münze ist noch in Ordnung.

Was macht das Gebet ungültig?

Das absichtliche oder fahrlässige Hinzufügen oder Auslassen eines der obligatorischen Teile:



Absicht, Takbiratul-Ihram (stehend), das Stehen, die Verbeugung (Ruku') oder die Verbeugung & die zwei Niederwerfungen



Alles, was dein Wudhu ungültig macht, macht auch dein Gebet ungültig. Wie z.B. Blähungen, Urinieren oder Schlafen, usw.



Lautes Weinen und Schluchzen, insbesondere wegen einer materialistischen & weltlichen Sache.



Nach dem Rezitieren der Sura al-Fatiha absichtlich Ameen sagen & die Arme verschränken, während des Gebets.



Absichtliches Abweichen von der der Qibla.



Bewusstes Sprechen, Essen, Trinken und hörbares Lachen während des Betens. Es ist in Ordnung, zu lächeln.

Absicht

Absicht fassen

Richte dich nach der Qibla aus und sei dir deiner Absicht bewusst: welches Gebet du verrichtest willst und durch diese gottesdienstliche Handlung die Nähe zu Allah ersuchst.



Takbiratul-ihram

Sage "Allahu Akbar" auf Arabisch, während du stehst. Damit beginnt das Gebet und es könnte ungültig werden, wenn du etwas anderes tust als die Handlungen des Gebets.



Rezitation

In der 1. und 2. Rakaa rezitiere Surah al-Fatiha von der Bismillah bis zum Ende, dann rezitiere eine beliebige vollständige Surah des Korans außer die 4 Suren, die eine Pflicht Sajda haben.



In der 3. und 4. Rakaa rezitiere entweder Surah al-Fatiha oder sprich dreimal das Vierer-Tasbehat.



Ruku'

Nach dem Rezitieren und nach einer Pause verneige dich so weit, dass deine Handflächen deine Knie erreichen und sprich das Dhikr.

Es genügt einmal zu sagen: "Subhana Rabbi al-'Adhimi wa bihamdeh"

Sujud

Jede Rakaa besteht aus zwei Niederwerfungen. Lege deine Stirn auf die Erde, gleichzeitig berühren die Handflächen, die Knie und die Zehenspitzen den Boden.

Tashahud

Es ist verpflichtend, den Tashahud am Ende der 2. Rakaa und in der letzten Rakaa vor dem Salam des Gebets zu rezitieren.

Taslim

Beenden das Gebet mit dem Salam.

Fünf Mal am Tag

Das Fajr Gebet sind zwei Rakaa ab der wahren Morgendämmerung bis zum Sonnenaufgang



Dhur & Asr, sind jeweils vier Rakaa ab dem Zeitpunkt, wenn die Sonne ihren Höchststand erreicht hat bis zum Sonnenuntergang



Maghrib sind drei Rakaa & Isha sind vier Rakaa, vom Sonnenuntergang bis zur Mitternacht



Aussprache



Die Worte müssen ausgesprochen werden. Das Denken der Worte oder die Vorstellung der Worte im Herzen ist nicht ausreichend. Sowohl Männer als auch Frauen müssen Dhur & Asr mit leiser Stimme rezitieren, Männer müssen das Fajr und die ersten zwei Rakaa von Maghrib & Isha laut rezitieren.

Worauf legt man die Stirn?



Der Sujud ist nur erlaubt auf reiner Erde oder auf pflanzlichen Materialien, die nicht essbar sind und aus denen auch keine Kleidung gefertigt wird.

IslamNuggets Quelle: ztmedia, adaptiert

Der Gebetsplatz

Der Platz darf nicht unerlaubt genutzt werden. Der Platz, auf den du deine Stirn im Sujud aufsetzt, muss Tahir (rein) sein. Wenn die Umgebung Najis (unrein) ist, es sich aber nicht auf deinen Körper oder deine Kleidung überträgt, ist es in Ordnung.



Wenn ein Mann und eine Frau im selben Raum beten, muss die Position der Frau hinter der des Mannes sein..

Die Kleidung

Darf nicht unerlaubt genutzt werden. Darf keine Teile eines haram Tieres beinhalten.

Männer müssen ihren Schambereich bedecken und es ist ihnen nicht erlaubt Gold & reine Seide zu tragen.

Frauen müssen den ganzen Körper bedecken außer Gesicht, Hände & Füße.



Ausführung des täglichen

GEBETS

Tahara

Wudhu und falls notwendig, muss das verpflichtende Ghusl vor dem Gebet verrichtet werden.



Reinheit

Der Körper und die Kleidung müssen Tahir sein. Ein Blutfleck kleiner als eine Münze ist noch in Ordnung.

Was macht das Gebet ungültig?

Das absichtliche oder fahrlässige Hinzufügen oder Auslassen eines der obligatorischen Teile:



Absicht, Takbiratul-Ihram (stehend), das Stehen, die Verbeugung (Ruku') oder die Verbeugung & die zwei Niederwerfungen



Alles, was dein Wudhu ungültig macht, macht auch dein Gebet ungültig. Wie z.B. Blähungen, Urinieren oder Schlafen, usw.



Lautes Weinen und Schluchzen, insbesondere wegen einer materialistischen & weltlichen Sache.



Nach dem Rezitieren der Sura al-Fatiha absichtlich Ameen sagen & die Arme verschränken, während des Gebets.



Absichtliches Abweichen von der der Qibla.



Bewusstes Sprechen, Essen, Trinken und hörbares Lachen während des Betens. Es ist in Ordnung, zu lächeln.

Absicht

Absicht fassen

Richte dich nach der Qibla aus und sei dir deiner Absicht bewusst: welches Gebet du verrichtest willst und durch diese gottesdienstliche Handlung die Nähe zu Allah ersuchst.



Takbiratul-ihram

Sage "Allahu Akbar" auf Arabisch, während du stehst. Damit beginnt das Gebet und es könnte ungültig werden, wenn du etwas anderes tust als die Handlungen des Gebets.



Rezitation

In der 1. und 2. Rakaa rezitiere Surah al-Fatiha von der Bismillah bis zum Ende, dann rezitiere eine beliebige vollständige Surah des Korans außer die 4 Suren, die eine Pflicht Sajda haben.



In der 3. und 4. Rakaa rezitiere entweder Surah al-Fatiha oder sprich dreimal das Vierer-Tasbehat.



Ruku'

Nach dem Rezitieren und nach einer Pause verneige dich so weit, dass deine Handflächen deine Knie erreichen und sprich das Dhikr.

Es genügt einmal zu sagen: "Subhana Rabbi al-'Adhimi wa bihamdeh"

Sujud

Jede Rakaa besteht aus zwei Niederwerfungen. Lege deine Stirn auf die Erde, gleichzeitig berühren die Handflächen, die Knie und die Zehenspitzen den Boden.

Tashahhud

Es ist verpflichtend, den Tashahud am Ende der 2. Rakaa und in der letzten Rakaa vor dem Salam des Gebets zu rezitieren.

Taslim

Beenden das Gebet mit dem Salam.

Fünf Mal am Tag

Das Fajr Gebet sind zwei Rakaa ab der wahren Morgendämmerung bis zum Sonnenaufgang



Dhur & Asr, sind jeweils vier Rakaa ab dem Zeitpunkt, wenn die Sonne ihren Höchststand erreicht hat bis zum Sonnenuntergang



Maghrib sind drei Rakaa & Isha sind vier Rakaa, vom Sonnenuntergang bis zur Mitternacht



Aussprache



Die Worte müssen ausgesprochen werden. Das Denken der Worte oder die Vorstellung der Worte im Herzen ist nicht ausreichend. Sowohl Männer als auch Frauen müssen Dhuhr & Asr mit leiser Stimme rezitieren, Männer müssen das Fajr und die ersten zwei Rakaa von Maghrib & Isha laut rezitieren.

Worauf legt man die Stirn?



Der Sujud ist nur erlaubt auf reiner Erde oder auf pflanzlichen Materialien, die nicht essbar sind und aus denen auch keine Kleidung gefertigt wird.

IslamNuggets Quelle: ztmedia, adaptiert

Der Gebetsplatz

Der Platz darf nicht unerlaubt genutzt werden. Der Platz, auf den du deine Stirn im Sujud aufsetzt, muss Tahir (rein) sein. Wenn die Umgebung Najis (unrein) ist, es sich aber nicht auf deinen Körper oder deine Kleidung überträgt, ist es in Ordnung.



Wenn ein Mann und eine Frau im selben Raum beten, muss die Position der Frau hinter der des Mannes sein..

Die Kleidung

Darf nicht unerlaubt genutzt werden. Darf keine Teile eines haram Tieres beinhalten.

Männer müssen ihren Schambereich bedecken und es ist ihnen nicht erlaubt Gold & reine Seide zu tragen.

Frauen müssen den ganzen Körper bedecken außer Gesicht, Hände & Füße.

